

- 1) s. AH 20/224. Am 8. April 1697, als der Abt die Zuger zu seiner Benediktion einlud, glaubte er offenbar noch, diese finde am 21. April statt. Laut Henggeler/Professbuch Pfäfers, Rheinau, Fischingen 229 wurde die Benediktion aber erst am 1. Mai vorgenommen.

---

Original - AH 100, 61-62 - Blatt 61<sup>V</sup> und 62 leer

## 33

[1699 n. Mai 3.]

A

SCHREIBEN<sup>1</sup> [VOM NEUERWÄHLTEN LANDVOGT DER FREIEN ÄMTER, BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN, AN PRIOR UND KONVENT DER ABTEI MURI?]

---

"Die Ehr so ich von Meinen hochgeehrten Herren durch die gschriftliche gratulation Zur [an der Zuger Landsgemeinde vom 3. Mai 1699] Erhaltenen freyämpterischen landtvogtey Entpfangen, Verbindt mich um desto Mehr schuldigen danck Zuo sagen, ie gewisser ich bin dass sollches auss geneigtem gemueth herfliesse, wunsche also gegentheillss dass der höchste Meine hochgeehrte Herren in Vollkomner gsundtheith, Erspriesslicher Prosperitet ohnzehllbare Jahr Erhalten werde. Weilen aber für die biss anhero von ihnen genossne liebe undt frundtschaft mich verbunden weiss, Erwarte ich ... ein eröffente gelegenheith um ein Effect sellbsten Zuo bezügen können dass ich wahrhaftig undt mit sonderlicher Veneration bin ...".

- 1) Vorliegendes Schreiben könnte die Antwort auf AH 91/78 sein; diese Vermutung wird auch durch die Anrede hier in AH 100/33 gestützt: "Hochehrwürdige-Wollehrwürdige geistliche und sonders hochgeehrte Herren".

---

Konzept - AH 100, 65<sup>F</sup>

## 34

[1699 n. Mai 3.]

A

SCHREIBEN [VOM NEUERWÄHLTEN LANDVOGT DER FREIEN ÄMTER, BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN, AN UNBEKANNT<sup>1</sup>]

---

"ich dancke Von Herten Vor die Ehr dass Euer hochwürdig Gnaden belieben hat wollen wägen [an der Zuger Landsgemeinde vom 3. Mai 1699] Erhaltenen freyenämtischen Landtvogtey mihr Zuo gratulieren auch Zuo